BEST AVAILABLE COPY

VS-VERTRAULICH

BUNDESAMT FÜR VERFASSUNGSSCHUTZ

Gesch.-Z.: 1V/A5-114-P-2o 238- 58 /67VS-Vertr. 5 KÖLN 1, den Postfach 1060 Fernruf 4713

7. Dezember 1967

DURCH KURIER!

01683

Betr.: Maria PEKELSKY, geb. TOMSCHU, verw. BLASTOWICZKA, geb. 1.1.192o in Vizovice/CSSR

Bezug: OC - 0110 vom 12.9.1966

Über Maria PEKELSKY berichtete eine bisher als glaubwürdig beurteilte Quelle.

Maria PEKELSKY soll seit fast 1o Jahren für eine amerikanische Hilfsorganisation als Interviewer von Flüchtlingen aus der CSSR arbeiten.

Diese Hilfsorganisation wurde geleitet von

Ferdinand JICINSKY,
(ehemaliger tschechoslowakischer Konsul)
European-Direktor,
American Fund for Czechoslavak Refugees

USA: 1775 Broadway, Room 43o,
New York 19, N.Y.

München 27, Possartstr. 9/III. Tel.:448140

Es wird gebeten, diese Information zu überprüfen.

Sollte sie zutreffen, wird ferner gebeten, die Personalien und Anschriften von einigen kürzlich von Maria PEKELSKY interviewten Flüchtlingen mitzuteilen.

Im Auftrag

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2008